

# Produktion

erschienen in Produktion Ausgabe 45/2015, Seite 30



Die neue ATC-Baureihe ist insbesondere für kleinere Unternehmen gedacht, die ihre vorhandenen Systeme um zwei rotative Achsen erweitern möchten. Bild: Peiseler

## ATC-Baureihe für die effiziente Nachrüstung

### Peiseler ermöglicht leichteres Positionieren von Werkstücken

PRODUKTION NR. 45, 2015

**REMSCHIED (BL).** Mit der neuen ATC-Baureihe spricht Peiseler insbesondere kleinere Unternehmen an, die für das Positionieren von Werkstücken bislang Bearbeitungszentren mit drei Linear-Achsen eingesetzt haben und diese nun um eine oder zwei rotative Achsen erweitern möchten. „Mit dieser preislich attraktiven und modularen Kompaktlösung sprechen wir als klassischer Erstausrüster des Maschinenbaus nun auch verstärkt den Endkunden an, der seine Anlage für vier- oder fünfachsiges Anwendungen aufrüsten möchte“, erklärt Dr. Benedict Korischem, geschäftsführender Gesellschafter von Peiseler. Der Nachrüstmarkt verspreche ein hohes Potenzial und sei eine ideale Ergänzung für den Anbieter mit Stammsitz in Remscheid.

Die ATC NC-Teilgeräte sind in vier unterschiedlichen Baugrößen

verfügbar und können sowohl stehend als auch liegend eingesetzt werden. Je nach Bedarf sind die Modelle ATC 125, 160, 250 und 350 mit Planscheiben von 140 bis 450 mm Durchmesser und für Transportlasten von 120 bis 750 kg konstruiert. Alle Geräte sind mit einem elektrischen Antrieb, Ott-Getriebe und besonders steifen Lagern ausgerüstet. Dieser optimierte Antriebsstrang ist auch auf schwierigste Einsätze ausgerichtet und zugleich stromsparend. Darüber hinaus gewährleistet die von Peiseler patentierte pneumatische Klemmung beste Haltemomente bei extrem kurzen Reaktionszeiten.

[www.peiseler.de](http://www.peiseler.de)

#### EFFIZIENZ-NAVI

PREIS	MATERIAL
ENERGIE	SERVICE
HANDHABUNG	ZEIT
LEBENSDAUER	

**Kosten senken mit Produktion**